

PRESSEINFORMATION

Gemeinsame Pressemitteilung von WACKER und SFC Energy

Nummer 10

WACKER und SFC Energy unterzeichnen Absichtserklärung zur Lieferung und Vermarktung von erneuerbarem Methanol

München / Brunnthal, 10. März 2022 – Die Wacker Chemie AG und der Brennstoffzellen-Spezialist SFC Energy AG haben eine Absichtserklärung zur Vermarktung von erneuerbarem Methanol unterzeichnet. Das gaben die beiden Unternehmen heute bekannt. WACKER soll demnach SFC Energy ab 2025 mit jährlich bis zu 2.000 Tonnen Methanol aus seinem Projekt RHYME Bavaria beliefern, das am Standort Burghausen geplant ist. SFC Energy will dieses Methanol seinen Kunden als besonders umweltfreundlichen Treibstoff für ihre Methanol-Brennstoffzellen anbieten, die bei privaten, kommerziellen und behördlichen Anwendern als dezentrale Stromversorgung zum Einsatz kommen.

Das in Planung befindliche Projekt RHYME Bavaria umfasst den Bau einer Elektrolyseanlage mit einer Leistung von 20 Megawatt. Hier soll mit Strom aus erneuerbaren Quellen grüner Wasserstoff produziert werden, der dann zusammen mit CO₂ aus bestehenden Produktionsprozessen in einer Synthese anlage in Methanol umgewandelt wird. Die Kapazität dieser Anlage soll bei 15.000 Tonnen pro Jahr liegen.

Seite 2 von 5 der Presseinformation Nummer 10 vom 10.03.2022

„Als ein weltweit führender Hersteller von Brennstoffzellen unterstützen wir unsere Kunden auf ihrem Weg zu *net zero*. Die Brennstoffzellen-Technologie stellt sicher, dass umweltfreundliche Treibstoffe wie das erneuerbare Methanol aus dem RHYME Bavaria-Projekt oder grüner Wasserstoff zuverlässig wieder in sauberen Strom umgewandelt werden“, sagt Peter Podesser, Vorstandsvorsitzender von SFC Energy. „Um nachhaltig den Wandel zur klimaneutralen Industriegesellschaft zu schaffen, ist die Unterstützung aus Programmen wie der Nationalen Wasserstoffstrategie und dem Green Deal auf EU-Ebene essenziell. Mit WACKER haben wir nicht nur einen überaus starken Partner an unserer Seite, der über die erforderliche Technologie und das industrielle Know-how verfügt, sondern gleichzeitig unsere Vision einer klimaneutralen Industriegesellschaft teilt.“

„Unsere Partnerschaft mit SFC Energy ist ein weiterer Beleg für die vielfältigen Zukunftspotenziale von RHYME Bavaria“, betont Christian Hartel, Vorstandsvorsitzender von WACKER. „Grüner Wasserstoff und erneuerbares Methanol sind nach unserer Überzeugung essenzielle Bausteine für die Transformation chemischer Prozesse hin zur Klimaneutralität – sei es als Rohstoff, als Reduktionsmittel oder als Energieträger. Da sich ein solcher Anlagenkomplex gegenwärtig wirtschaftlich aber nicht selbst trägt, sind die Fördermittel, die wir für dieses Projekt auf europäischer und nationaler Ebene beantragt haben, eine entscheidende Voraussetzung dafür, dass wir RHYME Bavaria umsetzen können.“

Sowohl Wasserstoff als auch Methanol sind wichtige Grundstoffe für chemische Produkte, etwa für Silicone. Das Projekt ist für WACKER der Einstieg in die Transformation chemischer Prozesse hin zur

Seite 3 von 5 der Presseinformation Nummer 10 vom 10.03.2022

Klimaneutralität. Im Vergleich zu den bestehenden Herstellungsprozessen ließen sich mit den neuen Verfahren die CO₂-Emissionen um bis zu 100 Prozent senken. Die Investitionen für den Anlagenkomplex liegen in der Größenordnung von rund 100 Mio. €. Sobald die beantragten Förderungen bewilligt sind, kann die Planungsphase für die Anlagen starten. Die Inbetriebnahme wäre dann im Jahr 2025 möglich.

Über SFC Energy

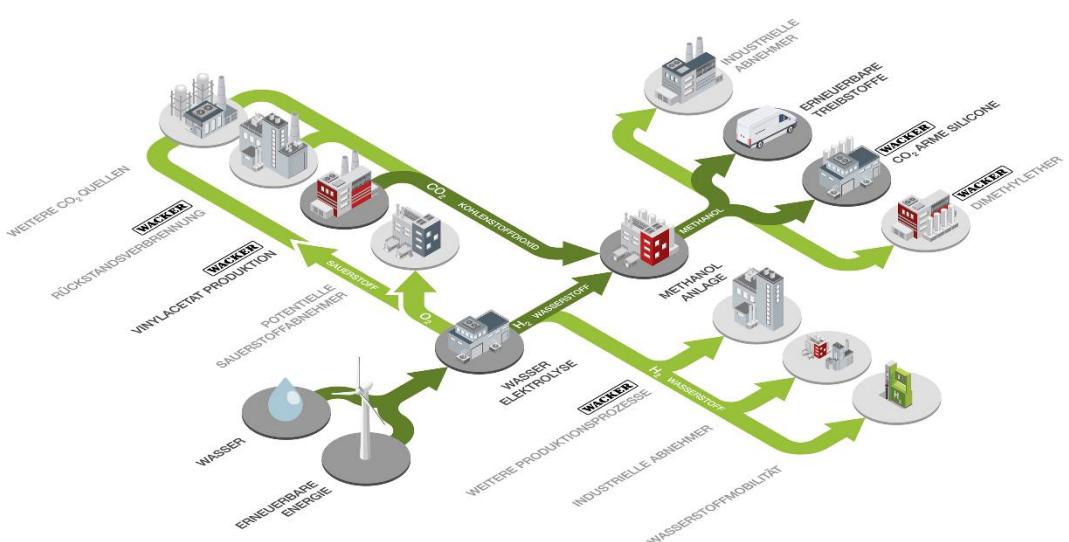
Die SFC Energy AG (www.sfc.com) ist ein führender Anbieter von Wasserstoff- und Methanol-Brennstoffzellen für stationäre und mobile Hybrid-Stromversorgungslösungen. Mit den Geschäftsfeldern Clean Energy und Clean Power Management ist die SFC Energy AG ein nachhaltig profitabler Brennstoffzellenproduzent. Seine mehrfach ausgezeichneten Produkte vertreibt das Unternehmen weltweit und verkaufte bislang mehr als 55.000 Brennstoffzellen. Mit Hauptsitz in Brunnthal bei München, Deutschland, betreibt das Unternehmen Produktionsstandorte in den Niederlanden, Rumänien und Kanada. Die SFC Energy AG notiert im Prime Standard der Deutschen Börse (WKN: 756857 ISIN: DE0007568578).

Über WACKER

Die Wacker Chemie AG (www.wacker.com) ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit hochentwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite reicht vom Kosmetikpuder bis zur Solarzelle. Das Portfolio von WACKER umfasst mehr als 3.200 Produkte, die in über 100 Länder geliefert werden. WACKER betreibt weltweit 26 Produktionsstandorte, 23 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros

Seite 4 von 5 der Presseinformation Nummer 10 vom 10.03.2022

Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Konzern mit rund 14.300 Beschäftigten einen Umsatz von 4,69 Mrd. €. Die Wacker Chemie AG notiert im Prime Standard der Deutschen Börse und ist im MDAX gelistet (WKN: WCH888, ISIN: DE000WCH8881).



WACKER will am Standort Burghausen einen Anlagenkomplex zur Herstellung von grünem Wasserstoff und erneuerbarem Methanol errichten. (Grafik: WACKER).

Hinweis:

Diese Grafik können Sie unter folgender Adresse abrufen:

<http://www.wacker.com/presseinformationen>

Seite 5 von 5 der Presseinformation Nummer 10 vom 10.03.2022

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitungen von WACKER und SFC Energy beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a.: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch WACKER und / oder SFC Energy ist weder geplant noch übernehmen WACKER und / oder SFC Energy die Verpflichtung dafür.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Media Relations & Information
Christof Bachmair
Tel.: +49 89 6279-1830
christof.bachmair@wacker.com

SFC Energy AG
Public Relations
Jens Jüttner
Tel. +49 89 125 09 03 32
jens.juettner@sfc.com